



Informationsdossier

„Purzelbaum – Bewegter Kindergarten“

Inhaltsverzeichnis

1	Vorwort	3
2	Ziele.....	3
3	Kursüberblick	4
	3.1 Verbindliche Elemente	4
	3.2 Zeitplan und Kursinhalte.....	5
4	Kriterien für die Auszeichnung als «Purzelbaum»-Lehrperson	7
5	Kostenübernahme.....	7
6	Aufnahmekriterien für den Weiterbildungskurs.....	7
7	Evaluation.....	7
8	Weitere Informationen	8

1 Vorwort

Nach 10 Jahren Projektumsetzung sind 23% der Kindergärten im Kanton Luzern von ausgezeichneten «Purzelbaum»-Lehrpersonen geführt. Die Nachfrage für das Projekt ist weiterhin hoch. Um der Nachfrage und den vorhandenen Ressourcen Rechnung zu tragen, wird auf September 2021 das Projektkonzept «Purzelbaum – Bewegter Kindergarten» auf ein Schuljahr komprimiert und in Zusammenarbeit mit der PH Luzern im Bereich Weiterbildung durchgeführt. Das Projekt wird durch die PH Luzern und die Fachstelle Gesundheitsförderung der Dienststelle Gesundheit und Sport, Programm «Ernährung und Bewegung», getragen.

2 Ziele

Kinder brauchen und lieben Bewegung - und zwar von klein auf! Durch vielseitige Bewegungsangebote im Unterricht werden ein handelndes, kindgerechtes Lernen, eine ganzheitliche Entwicklung, ein gesundes Körpergewicht sowie ein positives Selbstbild gefördert.

Das Projekt läuft jeweils über ein Schuljahr und ist auf **drei Säulen** aufgebaut:

- Weiterbildung, Erfahrungsaustausch und Beratung der Lehrpersonen
- Bewegungsfreundliche Umgestaltung der Innen- und Aussenräume durch die Lehrpersonen.
- Elternarbeit zu den Themen «Bewegung» und «ausgewogene Zwischenverpflegung»

Dabei werden folgende **Ziele** verfolgt:

Die Lehrpersonen...

- kennen die Bedeutung von Bewegung für die körperliche, psychische, soziale und kognitive Entwicklung von Kindern.
- können Bewegungsbedürfnisse der Kinder wahrnehmen und begleiten, offene Bewegungssettings gestalten, Bewegung zur Konzentrationsförderung und als didaktisches Mittel nutzen.
- analysieren die Lernumgebung und richten die Räume bewegungsfreundlich und -fördernd ein. Somit können die Kinder ihre natürliche Bewegungsfreude ausleben und handelndes Lernen wird ermöglicht.

Die Kinder...

- bewegen sich häufiger und lernen ihren Körper dadurch besser kennen. So werden sie geschickter und die Bewegungsfreude wird gefördert.
- essen ausgewogene Zwischenmahlzeiten.

Die Eltern...

- werden in Mitverantwortung gezogen. Durch verschiedene Medien und Anlässe erfahren sie, wie sie die Idee von «Purzelbaum» auch zu Hause und in ihrer Freizeit aufgreifen können.

3 Kursüberblick

Die Lehrpersonen eignen sich Fachwissen an, reflektieren ihre Fachdidaktik und -methodik, verändern die Lernumgebung im Kindergarten/Basisstufe und tauschen sich mit Kolleginnen und Kollegen über den Prozess aus. Während dieser Zeit werden sie durch die Kursleitung unterstützt und begleitet.

3.1 Verbindliche Elemente

Weiterbildung

- Teilnahme an einer eintägigen praxisorientierten Weiterbildung.

Input- und Austauschtreffen

- Teilnahme an den **fünf Input- und Austauschtreffen** (à 3 Stunden), verteilt auf ein Schuljahr.
 - Die gemeinsamen Treffen finden in der Regel abwechslungsweise in einem Kindergarten/Basisstufe der Kursgruppe oder in den Räumlichkeiten der PH Luzern statt.
 - Es werden einerseits die nächsten Projektschritte geplant und die Lehrpersonen erhalten neue Anregungen der Kursleitung. Andererseits findet ein intensiver **Austausch** statt, ein Gefäss für Reflexion, Erfahrungsaustausch und Problemlösung.
 - Individuelle Wünsche werden berücksichtigt und vorhandene Erfahrungen einbezogen.

Umgestaltung

- Die Lehrpersonen verpflichten sich zur Umgestaltung ihres Kindergartens/Schulzimmers, um mehr Bewegung sowie Lernen in und mit Bewegung möglich zu machen. Ideen dazu liefern unter anderem die Weiterbildung und die Input- und Austauschtreffen.

Elternarbeit

- An den **regulären Elternabenden** erhalten die Eltern Informationen über die Projektschritte und die Themengebiete «Bewegung» und «Ernährung».
- An einer **Eltern-Kind-Aktivität** erleben die Eltern mit ihren Kindern zusammen wie lustvoll Bewegung und ausgewogene Ernährung sein können.
- Die Aktivität mit den Eltern wird an einem Austauschtreffen gemeinsam geplant.

Material

- Unterstützende Unterlagen und Lehrmittel
- Informationsmaterial für die Elternarbeit



3.2 Zeitplan und Kursinhalte

Datum, Zeit	Titel	Inhalte	Praxistransfer
Mi, 7. Sept. 2022 14.00 – 17.00 Uhr	1. Input- und Austauschtreffen «Kick off und Umgestaltung»	<ul style="list-style-type: none"> • Kickoff (Kennenlernen, Bedürfnisse, Projektübersicht...) • Bewegungslandschaften, freies bewegtes Spiel • Bewegungs-Primärbedürfnisse nach Dr. U. Nickel • Tipps für die Umgestaltung • Ideen für die Einführung des Projektes bei Eltern und Kindern (Purzelbaum-Brettspiel) 	<ul style="list-style-type: none"> • Fragebogen: Ist - Analyse • LP analysiert den eigenen KG anhand der Primärbedürfnisse nach Dr. U. Nickel. • LP nimmt Veränderungen vor, um ein möglichst breites Spektrum an Bewegung zu ermöglichen. • Projekt wird eingeführt, Infomaterial thematisiert und verteilt.
Oktober Sa, 22. Okt. 2022 9.00 – 16.30 Uhr Chärnshalle Rothenburg	Weiterbildung	<ul style="list-style-type: none"> • Positiver Effekt von Bewegung auf die Entwicklung und schulische Laufbahn. • Aufbauend auf den Bewegungsbedürfnissen (nach U. Nickel) eine Vielzahl von bewährten Bewegungs- und Spielangeboten in- und outdoor kennenlernen. • Tipps für das Einrichten von attraktiven, anregenden Räumen und Nischen, die zum Bewegen, Bauen, Spielen und Lernen einladen. • Förderung der Selbstwirksamkeit, Risiko- und Lebenskompetenzen 	Das Gelernte anwenden und ausprobieren im eigenen Unterricht.
November Mi, 16. Nov. 2022 14.00 – 17.00 Uhr	2. Input- und Austauschtreffen «Sicherheit und Risikokompetenz»	<ul style="list-style-type: none"> • Austausch und Reflexion: Veränderung seit dem Projektstart • Sicherheit und Risikokompetenz: <ul style="list-style-type: none"> ◦ Bewegungsangebote und Sicherheitsregeln/ Sichere Bewegungsförderung/ bfu Empfehlungen • Bewegte, geführte Sequenzen: Bewegte Kreisspiele, Bisch fit? Bewegungsbox 	Risikocheck im eigenen Kindergarten/Basisstufe durchführen, evtl. Absprachen mit SL, Hauswart, etc. treffen.
Mi, 25. Jan. 2023 14.00 – 17.00 Uhr	3. Input- und Austauschtreffen «Elternarbeit und Znünikultur»	<ul style="list-style-type: none"> • Austausch und Reflexion: Bewegungsfreundliche Raumgestaltung, Risikokompetenz, Sicherheit; momentaner Stand? • Ausgewogene Ernährung im Unterricht thematisieren • Thema Bewegung und ausgewogene Zwischenverpflegung mit den Eltern thematisieren 	<p>Purzelbaumfest muss vor dem letzten AT durchgeführt worden sein.</p> <p>Unterlagen «Trink Wasser» an Kinder und Eltern abgeben. Ausserdem diese Thematik im Unterricht aufgreifen und umsetzen.</p>

		<ul style="list-style-type: none"> ○ Purzelbaum-Bewegungsfest mit Eltern u. Kindern (Ideen Bewegung u. Ernährung) ○ Elternabend (Power Point Purzelbaum inkl. ausgewogene Zwischenverpflegung) 	
Mi, 26. April 2023 14.00 – 17.00 Uhr	4. Input- und Austauschtreffen «Wald»	<ul style="list-style-type: none"> • Austausch und Reflexion: • Wald: Mögliche Gestaltung eines Waldmorgens, Bewegungsspiele draussen, Seillandschaften inkl. Knotenkunde, Slackline etc. Literaturbörse/Ideenmarkt «Wald». 	<p>Durchführung von Waldmorgen planen und umsetzen.</p> <p>Auftrag Präsentation zur Reflexion</p>
Juni Mi, 14. Juni 2023 14.00 – 17.00 Uhr	5. Input- und Austauschtreffen «Auszeichnung»	<ul style="list-style-type: none"> • Bewegtes Lernen • Präsentation aller TN: Highlights des Projektjahres inkl. Purzelbaumfest. • Informationen zur Langfristigkeit (inkl. Radix Newsletter, Praxisideen Purzelbaum Schweiz) • Feierliche Auszeichnung 	Schlussevaluation

Alle Input- und Austauschtreffen beinhalten zusätzlich Bewegungsideen für geführte Sequenzen und Übergänge.

4 Kriterien für die Auszeichnung als «Purzelbaum»-Lehrperson

- Alle Projektziele (vgl. Punkt 2) wurden erreicht.
- Alle Praxistransfers wurden durchgeführt und mindestens 80% der Präsenzzeit absolviert.
- Wurden diese Kriterien nicht erreicht, entfällt auch der Anspruch auf finanzielle Unterstützung (max. 500 Sfr.) für die Anschaffung von Bewegungsmaterial.

5 Kostenübernahme

Für Materialanschaffungen und Umgestaltung braucht es finanzielle Mittel. Als finanzielle Starthilfe erhält jeder Kindergarten/Basisstufenklasse, abhängig vom Pensum der teilnehmenden Lehrperson(en), einen finanziellen Beitrag. Dieser wird am Ende der Weiterbildung durch Einreichen der Quittungen und des Abrechnungsformulars, ausbezahlt. Wir empfehlen, weitere finanzielle Ressourcen frühzeitig in der Schule/Gemeinde zu beantragen bzw. zu reservieren.

Es werden 100 Sfr. pro 20% Pensum rückerstattet.

- Beispiel 1: Die Lehrperson unterrichtet in einem 80%. Sie erhält 400 Sfr.
- Beispiel 2: Zwei Lehrpersonen teilen sich ein Klassenpensum von 100% und beide nehmen am Kurs teil. Sie haben gemeinsam Anspruch auf 500 SFr.

6 Aufnahmekriterien für den Weiterbildungskurs

Die Lehrperson unterrichtet in einem Kindergarten oder Basisstufe im Kanton Luzern. Pro Kurs können 20 Kindergarten-/Basisstufenklassen berücksichtigt werden, total maximal 24 Lehrpersonen. Teilen sich zwei Lehrpersonen ein Klassenpensum, wird die Teilnahme für beide Lehrpersonen empfohlen. Die Anmeldung ist ausschliesslich über das Weiterbildungsprogramm der PH Luzern möglich und wird nach Eingangsdatum berücksichtigt.

7 Evaluation

Die drei Pilotdurchführungen (Schuljahr 2021/2022 und 2022/2023 und 2023/2024) werden durch die Projektleiterin «Purzelbaum – Bewegter Kindergarten» evaluiert. Dabei wird überprüft, ob die Projektziele mit dem neuen Weiterbildungs-konzept vollumfänglich erreicht werden.

8 Weitere Informationen

Weitere Informationen zum Projekt „Purzelbaum – Bewegter Kindergarten“ finden Sie unter:

www.fi.lu.ch → Projekte → Purzelbaum KG

Bei inhaltlichen Fragen gibt Ihnen die Projektleiterin „Purzelbaum Kindergarten“ Sarah Setz gerne Auskunft.

Gesundheits- und Sozialdepartement

Dienststelle Gesundheit und Sport

Fachstelle Gesundheitsförderung

Sarah Setz

Meyerstrasse 20

Postfach 3439

6002 Luzern

Telefon +41 41 228 46 82

sarah.setz@lu.ch

www.gesundheit.lu.ch

«Purzelbaum» – Ein Teilprojekt des Programms «Ernährung und Bewegung» (fi.lu.ch)

In Zusammenarbeit mit:

PH LUZERN
PÄDAGOGISCHE
HOCHSCHULE

KANTON
LUZERN
Erziehung- und Kulturredepartement
Dienststelle Volksschulbildung

 Gesundheitsförderung
Schweiz